



Monatsbericht

der Bandwacht des DARC für September 2008

Der nachfolgende Monatsbericht wurde vom Leiter der Bandwacht, Ulrich Bihlmayer DJ9KR, zusammengetragen und aufbereitet. Er beruht zu einem Großteil auf eigenen Beobachtungen und auf Meldungen von Wolf Hadel DK2OM. Leider steuern üblicherweise nur wenige Funkamateure ihre Beobachtungen bei. So hängt die Bandwacht stark von Ulrich und Wolf ab:

DIE	SCHLIMMSTEN	STÖRER	DES	MONATS	September	2008
3560	Radio Korea (Nord), Regierungsrundfunk, gehört	1800 – 2230			KRE	
7039	Ein-Buchstaben-Baken C, D, F, M, P, S, V				RUS / UKR	
7054	Fernschreiber 50 Bd, QTH Nishniy Novgorod, sehr aktiv u. störend				RUS	
7090	Splatters von „Radio Belarus, Minsk“ von 7105 kHz				BLR	
7130, 7185	Hainan „Firedrake“ Music-Jammer, übermodulierte Tempelmusik				CHN	
10115-21005	Britisches Überhorizontradar, Standort Akrotiri, Zypern				G / CYP	
14005	BC „Sound of Hope“ SOH, Propaganda gegen CHN				TWN	
14005	Hainan „Firedrake“ Music-Jammer macht SOH platt				CHN	
14055	Netz der UNIFIL- und Libanon-Navy in SSB-USB, Schiffe vor dem				LBN	
14125	Kuwait Radio, IM 11990 und 9855, 1830 – 2100				KWT	
24900	Codar HF-Meeresswellen-Oberflächenradar, 24850-24950, QTH: Bescia				I	

I. Rundfunksender

80-m-Band (3500 – 3800 kHz)

In der Region 1 ist das 80-m-Band mit dem Festen und dem Mobilfunkdienst geteilt. Rundfunksender sind im 80-m-Band nicht erlaubt. **Schon seit Jahren sendet dort in den Abendstunden Radio Korea (Nord) auf 3560 kHz.**

3550 – 3600: Keine Rundfunksender sondern französische Funkamateure in „Antik-Modulation“ AM mit beiden Seitenbändern im CW-Bereich (!!!), Verletzung Bandplan der IARU.

40-m-Band (7000 - 7100 kHz).

7000	Radio Belarus, Minsk, IM von 7105
7009	unid BC, Programm in russischer Sprache, IM?
7090	Radio Belarus, Minsk, starke Splatter von 7105 bis hinunter nach 7090, BLR
7100	Stimme der Breiten Massen, 0300 – 0530, 0700 – 0800, 0930 – 1100, 1500 – 1800, Eritrea
7100	Stimme Koreas (Nord), Jingle, koreanische Musik, zu hören 1800 – 2230

Erklärung: BC = Rundfunksender, BroadCasting, IM = Intermodulation, unid = unidentifiziert

17-m-Band (18068 – 18168 kHz)

keine Meldungen!

20-m-Band (14000 - 14350 kHz)

14005	Sound of Hope, 1500 – 1700, täglich aktiv, TWN Er wird von einem Musik-Störsender aus der VR China gestört, CHN
14040	Voice of Russia, IM 13670 und 13855, gehört 1700 – 1800 s/off, RUS
14210	Radio Tirana, 2f von 7105, ALB
14250	Golos Rossiye, Stimme Russlands, täglich 1948 – 2100, IM 15455 x 1170, RUS
14285	Voice of Russia, IM 15455, 1170, gehört 1955 – 2100, RUS
14310	Radio China International, Programm in deutscher Sprache, 2f von 7105
14350	IRIB Tehran, 2f von 7175, Standort: Tirana, Albanien

2. Chinesischer Firedragon-Musikjammer (= Musik-Störsender) (CHN) und „Sound-of-Hope“ (TWN)

7130 **Jammer**, aktiv täglich von 1600 - 1800, CHN

7185 **Jammer**, aktiv täglich gegen 1750, CHN

14005 **Jammer**. Er stört „**Sound-of-Hope**“ aus Taipei, Taiwan. Dieser ist manchmal schwach unter dem Störsender zu hören und der Grund für das Stören. Der Störsender war zusammen mit Sound-of-Hope während des ganzen Monats schwach zu hören.
Sendezeiten: 1500 – 1700.

Zu Störzwecken wird von der chinesischen Regierung stark übermodulierte chinesische Tempelmusik abgestrahlt. Es handelt sich um keinen Rundfunksender. Standort des Senders ist die Insel Hainan südlich des chinesischen Festlandes. Die Musik wird über einen Satelliten zugespielt. Siehe Bericht auf der Homepage der Bandwacht!

Klicken Sie auch an www.satdirectory.com/firedrake.html

3. DIGITALE AUSSENDUNGEN wie CW (A1A), Funkfernreiben (F1B) und Multiplex (G7B, J7D)

3.1 Sogenannte "Ein-Buchstaben-Baken" um die Frequenz 7039 kHz herum, Mode A1A

7039 Buchstabe "C" (Moskau, RUS), „D“ (Sevastopol, UKR), „F“ (Vladivostok, RUS), „M“ (Magadan, RUS), „P“ (Kaliningrad, RUS), „S“ (Murmansk, RUS), „V“ (Taschkent, UZB). Die „Baken“ gehören alle der Marine der GUS-Staaten.

3.2 CW-A1A Morse

3756 **Channel-Marker „The Pip“** aus der Ukraine, unendliche Punktereihen, UKR

28006 – 28500 **Illegale Treibnetzbojen** mit Kennung aus einem oder zwei Buchstaben.

Bitte die Meldungen von OM Georg Kehl, DJ7KG, auf der Homepage der Bandwacht beachten! Dort sind Hunderte von Baken aufgeführt!

Weitere kommerzielle Stationen waren zu hören in ...

3.4 Funkfernreiben (F1B)

115 Meldungen auf verschiedenen Frequenzen zwischen 7008 und 14332 kHz *) **).

3.5 Multiplex (B7B, G7B and J7D)

169 Meldungen auf verschiedenen Frequenzen zwischen 7000 und 29699,8 kHz.

**) Fußnoten-Zuweisung: In CHN und der (ex-) Sowjetunion (= GUS-Staaten) ist der Bereich 14250 – 14350 auch dem Festen Funkdienst auf primärer Basis zugewiesen.*

****) Der Bereich 10000 – 10150 ist ebenfalls dem Festen Funkdienst als primäre Zuweisung zugewiesen*

****) Der Bereich 3500 – 3800 ist nicht exklusiv sondern u.a. auch dem Festen und dem mobilen Funkdienst als primärem Funkdienst zugewiesen. Nur Rundfunksender dürfen dort NICHT senden.*

4. Überhorizont-Radare

4.1 Das **Überhorizontradar** der **britischen Streitkräfte** in Akrotiri, Zypern, wurde im September 2008 10 mal gehört. Tiefste QRG war 10115 kHz, höchste QRG 21005 kHz .

4.2 Das **Überhorizontradar der VR China** wurde im September nicht gehört. Üblicherweise hat es 43 Pulse pro Sekunde.

4.3 Ein stark störendes **Codar HF Ozeanwellen-Radar** wurde häufig zwischen 24890 und 24970 kHz mit einer Bandbreite von 100 – 150 kHz gehört. Standort des Radars ist **Venedig**, Italien

5. Unmodulierter Träger

Lang andauernde Träger wurden immer wieder auf 14000 gemeldet. Sie sind meist dem Mossad, ISR, zuzuweisen. Ein anderer lang andauernder Träger stammte aus der Türkei in der Nähe der Stadt Izmir.

6. Private Piraten und kommerzielle Eindringlinge in Mode SSB (J3E).

Der Funkverkehr war in SSB im oberen Seitenband (J3E-USB), wenn nicht anders berichtet.

80-m-Band (3550 – 3800 kHz)

3550 - 3600 Hinweis: A3E (AM) mit Träger und beiden Seitenbändern mitten im CW-Bereich. Lizenzierte französische Funkamateure, Vorzugszeiten: 0700 – 0900 UTC.

3500 – 3600 Es ist schwierig, Piraten in SSB eindeutig festzustellen, da das 80-m-Band nicht exklusiv ist.

Es wurden viele Fischerboote aus Frankreich, Spanien, Holland und Skandinavien in diesem Bereich gehört.

40-m-Band (7000 - 7100 kHz)

7000 Fischer und unbekannte Piraten aus Frankreich, Spanien, Indonesien, Sri Lanka.

7038,9 Telefon-Wähltöne mit Telefongespräch, starker Brumm auf dem Signal.

30-m-Band (10100 – 10150 kHz)

10101, 10111 Piraten aus Spanien und Marokko, meist Fischer

10116 weibliche synthetische Stimme mit Fünfergruppen „Zahlen“

10128 spanischer Fischer, teils verschlüsselte Sprache mit „Vocoder“ CRY-2001, E

10130 - 10140 Lizenzierte französische und britische Funkamateure in SSB-USB, keine Piraten.

Missachtung des IARU Bandplans, der kein SSB in diesem Bereich vorsieht, täglich aktiv 0700 – 0930 UTC.

20-m-Band (14000 - 14350 kHz)

14000 weibliche synthetische Stimme, buchstabiert „Papa-Charlie-Delta“, Träger plus oberes Seitenband, ist Mossad, Israel

14000 Piraten in spanischer (oft mit Voicecoder-Verschlüsselung), Piraten aus Sri Lanka (Fischer) und Brasilien

14001 - 14003 Fischer aus Sri Lanka (Ceylon), CLN

14014 Fischer aus Sri Lanka, CLN

14015 Fischer aus Spanien, E

14018 marokkanische Fischer, MRC

14032,1 Fischer aus Sri Lanka, CLN

14050 Piraten in spanischer Sprache

14055 Sehr aktives Netz der UNIFIL-Kräfte vor der libanesischen Küste, Rufzeichen A515, MIO, MIO3, C1, S1, E4, E6, E8, E17, M1093, N1. Auch deutsche Schiffe (Tender „Main“, Rumpfnnummer „A-515“ und Hohlstaplenkboot „Auerbach“ Rumpfnnummer M1093), sowie die französische Fregatte „Aconit“ und die türkische Fregatte „Göksu“) sind dabei. Die Schiffe kontrollieren den Zugang zu den libanesischen Häfen, um Waffenschmuggel zu unterbinden.

Das Netz hat nach Intervention der Bandwacht bei den libanesischen Behörden, bei BNetzA und Bundeswehr die QRG 14055 kHz wieder verlassen. D / F / LBN/ TUR

14055,9 Fischer aus Sri Lanka, CLN

15-m-Band (21000 – 21450 kHz) und 10-m-Band (28000 – 29700 kHz): keine Meldungen!

Alle Frequenzen in kHz, alle Zeiten in UTC.

Bitte lesen Sie die ausführlichen Meldungen für September 2008 auf der linken (englischen) Seite unter „**Newsletter 2008**“!

Den Bericht über **UNIFIL** auf 14055 kHz lesen Sie bei „**Erfolgreiche Aktionen**“ bzw. „**Successful Actions**“ mit Bildern der **UNIFIL-Schiffe!**

Wann machen eigentlich Sie – ja Sie – bei der Bandwacht mit?

Ulrich Bihlmayer, DJ9KR / DL0IW

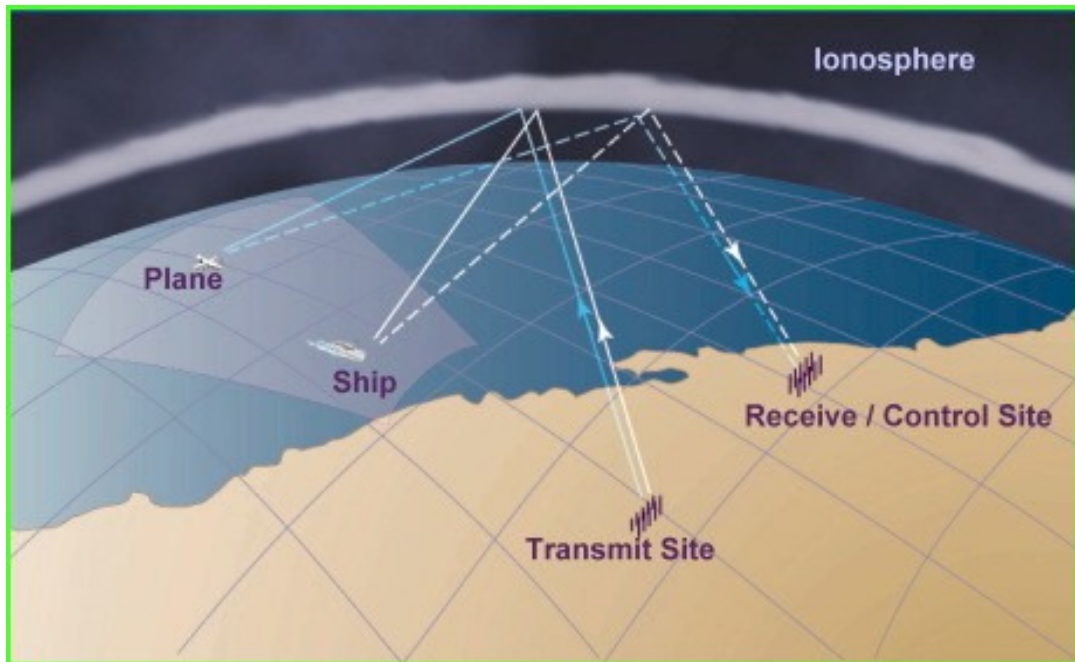
Leiter der Bandwacht des DARC

stellvertretender Leiter aller Bandwachten der IARU Region 1

Anschrift: bandwacht@darcd.de

Das Überhorizonradar auf Zypern - oft zwischen 10100 und 10150 kHz aktiv – 25 oder 50 Pulse/sec

Wirkungsweise:



Teilansicht des Radars Akrotiri / Zypern



Radar-Soundfiles dazu: <http://www.iarums-r1.org/iarums/sound/main.html>